



Sicherheitstipps

Brandschutz in Hochhäusern.

Etwa die Hälfte dieser Brände betreffen private Haushalte. Offenes Licht und Feuer, Wärmegeräte, elektrische Energie und Blitzschläge zählen hier zu den häufigsten Brandursachen.

Umso wichtiger ist es für Ihre Sicherheit, achtsam mit offenen Flammen umzugehen und Zündquellen jeglicher Art zu vermeiden. Hier finden Sie einige grundlegende Tipps zur Brandverhütung. Mit deren Befolgung tragen Sie dazu bei, die Brandgefahr drastisch zu reduzieren. Letztlich sollen sie Ihnen auch eines bewusst machen: Brandschutz beginnt zuhause und geht uns alle an!



- Überzeugen Sie sich in Ruhe, wo sich in Ihrem Hause die **Lösch- und Sicherheits-einrichtungen** befinden!
- Denken Sie daran, dass Anhäufungen von brennbaren Materialien in allgemein zugänglichen Bereichen **Brandstifter** anzieht.
- Schützen Sie sich selbst und andere Bewohner vor den Gefahren, die von einem Brand im Keller ausgehen können und halten Sie die vorhandenen **Brandschutz-türen** geschlossen.

Sollte es trotz aller Vorsichtsmaßnahmen doch einmal zu einem **Brandausbruch** kommen, dann befolgen Sie die folgenden Ratschläge:

- Alarmieren Sie die Feuerwehr über den **Notruf 122**
- Benützen Sie zur **Flucht** das sichere, rauchfreie **Stiegenhaus** und keinesfalls den Aufzug.
- **Schließen** Sie die **Tür** hinter sich, wenn Sie ihre brennende Wohnung verlassen. Sie grenzen damit den Brand ein und sichern sich und Anderen den Fluchtweg über das Stiegenhaus. **Warnen** Sie auf dem Weg ins Freie **andere Bewohner** des Hauses.
- Ist Ihnen der Fluchtweg durch Rauch oder Feuer versperrt, so bleiben Sie in Ihrer Wohnung. Halten Sie die Tür geschlossen, gehen Sie an ein Fenster und **machen Sie auf sich aufmerksam**. Springen Sie auf keinen Fall aus dem Fenster!
- Warten Sie das Eintreffen der Feuerwehr ab und befolgen Sie die **Anweisungen** der Einsatzkräfte.

